

Kinder- und Jugendmannschaft der SG Gittersee bei Sachsenmannschaftsmeisterschaften erfolgreich

Unter keinem guten Stern standen die am 20. und 21. März 2010 in Niederwürschnitz ausgetragenen Sachsenmannschaftsmeisterschaften der Kinder u15 und Jugend u19 für die SGG.

Kinder u15

Nachdem man beim Bezirksfinale den 2fachen Sachsenmeister *Radebeuler BV* durch ein 4:4 mit einem besseren Satzverhältnis schlug, hatte sich die Kindermannschaft für die Sachsenmannschaftsmeisterschaften den ganz großen Clou vorgenommen. Leider rückte dieses Ziel durch den krankheitsbedingten Ausfall von unserem 1. Jungen *Mark Hoffmann* in weite Ferne. Dennoch machten sich *Bianca Büttner, Pia Weigel, Anna + Lucas + Ludwig Bram, Marco Kühne, Konrad Tauchert und Anton Zimet* zusammen mit dem Trainerteam *Ina Tippelt, Nicole Bartsch und Dr. Bernd Behrens* guten Mutes auf den Weg nach Niederwürschnitz.

Die Auslosung ergab leider, dass wir gleich gegen den stärksten Konkurrenten, den **TSV Niederwürschnitz**, antreten mussten. Immerhin hat der TSV mit *David Kaiser, Florian Ihm, Pit Hofmann und Sandra Kämpf* vier D-Kader in seinen Reihen.

Durch das Fehlen von *Mark* mussten alle Jungen eine Position aufrücken und auch die Jungendoppel mussten umgestellt werden. Das eingespielte 2. Jungendoppel *Marco/Anton* musste im 1. Doppel gegen *Kaiser/Hofmann* ran. Unser Doppel fand zu keinem Zeitpunkt in das Spiel herein und musste sich viel zu deutlich zu 5 und 4 geschlagen geben. Besser machten es *Conrad* und *Lukas* im 2. Doppel. Sie gewannen in zwei Sätzen uns sorgten für den 1:1 Ausgleich. Das Mädchendoppel war dann eine klare Angelegenheit für die *Niederwürschnitzer*.

Im 1. Jungeneinzel hatte *Konrad* mit *David Kaiser* eine sehr schwere Aufgabe. Im 1. Satz hatte er ihm auch nicht viel entgegenzusetzen. Im 2. Satz konnte sich *Konrad* dann deutlich steigern und zeigte ein tolles Spiel, dennoch musste er sich knapp geschlagen geben. Eine ähnlich schwere Aufgabe hatte *Marco* im 2. JE mit *Pit Hofmann*. Doch *Marco* zeigte einmal mehr, dass er in den letzten Wochen einen großen Leistungssprung gemacht hat. Nachdem er den 1. Satz zu 17 verlor, steigerte er sich noch einmal und konnte den 2 und 3 Durchgang zu 18 und 19 für sich entscheiden. Sehr positiv ist dabei noch hervorzuheben, dass *Marco* es inzwischen gelernt hat, die Anweisungen des Coaches im Spiel umzusetzen. Im 3. JE hatte es *Ludwig Bram* mit *Florian Ihm* zu tun, mit dem sich *Ludwig* in den nächsten Monaten noch öfter auseinandersetzen wird, da er der Top Favorit auf den Gewinn der Sachsenrangliste u13 ist. *Ludwig* spielte sehr gut, dennoch reichte es noch nicht den Favoriten zu kippen. Wenn *Ludwig* aber fleißig weiter 3mal in der Woche konzentriert trainiert, sollte ein Sieg in etwa einem Jahr möglich sein. Somit stand es vor den beiden letzten Spielen dieser Begegnung 2:4 für Niederwürschnitz.

Nun kam aber unser sicherer Punkt mit *Anna*'s Einzel. *Anna* ließ auch nichts anbrennen und holte den Anschlusspunkt zum 3:4. Letztes Spiel war das Mixed. **Anna** zeigte wie gewohnt eine gute Leistung, nur *Anton* merkte man seine Nervosität deutlich an, so dass er viele „hundertprozentige“ vergab und das Spiel an Niederwürschnitz ging. Somit mussten wir uns **3:5 geschlagen** geben.

Dennoch steckten wir nicht auf. **Nächster Gegner war Görlitz**. Ziel war ein 7:1 Sieg. Wir stellten die Aufstellung fast komplett um. 1. JD spielten jetzt *Marco* und *Ludwig* und 2. JD spielten wieder *Konrad* und *Lucas*. Beide Jungendoppel konnten sicher in 2 Sätzen gewonnen werden und wir gingen wie geplant mit 2:0 in Führung. Als nächstes liefen das Mädchendoppel von *Anna* und *Bianca* sowie das 1. JE von *Konrad*. Die *Görlit-*

zer hatten wie wir ihr Mädchendoppel stark gemacht, dennoch war der Sieg fest eingeplant. Leider ging der 1. Satz dann mit 16:21 verloren. Doch unsere Mädchen steigerten sich noch einmal und gewannen Satz zwei. Im 3. Satz ging es dann hin und her. Doch *Anna* und *Bianca* behielten mit 21:19 die Oberhand.

Der sicher geglaubte Punkt im 1. JE fing plötzlich an zu wackeln, als *Konrad* den 1. Satz verschief und mit 7:21 unterlag. Doch die deutlichen Worte von *Nicole* nach dem 1. Satz rüttelten *Konrad* wach und er gewann die Sätze 2 und 3 mehr als deutlich. Damit stand es bereits 4:0 für uns.

Die Aufstellung der *Görlitzer* des 2. und 3. Jungeneinzels verwunderte die Trainer ein wenig. Eigentlich hatten wir geplant das *Marco* an zwei gegen *Leon Perschon* spielen müsste und *Ludwig* an drei gegen *Oliver Köhler*. Doch die Aufstellung war genau andersherum. So hatte *Marco* nicht wirklich Gegenwehr und sicherte uns den Siegpunkt. *Ludwig* hatte mit *Leon Perschon* eine noch unlösbare Aufgabe vor sich, was den *Görlitzern* den ersten Punkt bescherte. *Anna* siegte souverän im Mädcheneinzel zum 6:1 Zwischenstand. Nun folgte noch das Mixed, in dem wir uns von Anfang an keine großen Chancen ausgerechnet hatten, da die *Görlitzer* dort ihre beiden stärksten Spieler aufstellten. So kam es dann auch. *Lucas* und *Bianca* spielten gut mit, mussten sich aber den *Görlitzern Perschon/Saling* geschlagen geben.

Mit dem **Endstand von 6:2** waren wir zu frieden, auch wenn wir den geplanten 7:1 Sieg anscheinend verpasst hatten. Doch stellte sich nach dem Spiel heraus, dass die *Görlitzer* tatsächlich ihre Einzel 2 und 3 verkehrt herum aufgestellt hatten. So bekamen wir das 3. Einzel zu unseren Gunsten gewertet und gewannen doch 7:1. Aber die Trainer sind der festen Meinung, dass wir bei richtiger Aufstellung beide Einzel auch aus eigener Kraft gewonnen hätten.

Als letztes stand nun das Spiel gegen den **BV Zwenkau** auf dem Plan. Wir stellten noch einmal kräftig um, denn wir wollten noch einmal 7:1 gewinnen. 1. JD spielten nun *Konrad* und *Marco* und 2. JD *Ludwig* und *Lucas*. Diese beiden Doppel waren mit Abstand die besten der *SGG Kinder* an diesem Tag, da es auf beiden Feldern nach richtigem Doppel mit richtigen Laufwegen aussah. Lohn dafür waren auch zwei sichere Siege. Auch unsere beiden Mädchen *Bianca* und *Pia* konnten sich im letzten Doppel noch einmal steigern und gute Ballwechsel gegen die *Zwenkauer* Mädchen spielen, auch wenn es noch nicht zum Sieg reichte, lässt sich auf dieser Leistung aufbauen.

Konrad hatte mit *Lukas Winderlich* eine ordentliche Aufgabe, die er diesmal konzentriert anging und auch in zwei Sätzen bestand. *Marco* schoss seinen Gegner im 2. Einzel förmlich ab und holte den 4. Punkt. *Anton* zeigte im 3. Einzel eine gute Leistung, war aber in den entscheidenden Momenten noch zu unsicher, so dass er sich zweimal knapp geschlagen geben musste. Aber *Anton* hat noch ein riesiges Potential, was es gilt aus ihm herauszukitzeln.

Anna sicherte uns dann wie gewohnt ohne große Probleme den fünften Punkt durch ihren Sieg im Mädcheneinzel. Nun folgte zum Abschluss dieses Tages noch das Mixed von *Ludwig* und *Anna*. Beide zeigten noch einmal ein richtig gutes Spiel und sicherten uns den sechsten Punkt. Besonders *Ludwig* spielte als „kleiner 98er“ munter mit den drei „95zigern“ auf dem Feld mit.

Damit sicherten wir uns souverän den Vizesachsenmeistertitel + das Ticket für die Süd-Ost-Deutschen Meisterschaften und wer weiß, was mit *Mark* noch alles drin gewesen wäre.

Nach der Siegerehrung entschied die Mannschaft bei der Abschlussbesprechung, **dass Mark den Pokal als erster bekommen soll**. So machten *Ina*, *Nicole*, *Marco* und *Konrad* noch einen Ausflug ins Uniklinikum.

Mark und sein Vater freuten sich sehr über den Besuch und in einer Woche soll *Mark* laut Arzt schon wieder voll spielen und trainieren dürfen, denn wir brauchen *Mark* ja für die Süd-Ost.

Fazit: Alle zeigten sehr gute Leistungen und präsentierten sich als Mannschaft. Sicherlich ist im Training noch an einigen Defiziten zu arbeiten, aber aus dieser Truppe könnte mal was ganz großes werden.

Jugend u19

Noch härter als die Kinder traf es die Jugendmannschaft. Beide „Stammdamen“ mussten krankheitsbedingt Samstagabend bzw. Sonntagfrüh absagen, so dass uns „nur“ die beiden Mädchen der 2. Kindermannschaft *Tina Heinrich* und *Elisabeth Seide* zur Verfügung standen (denn alle Spieler, die Samstag in der u15 gespielt hatten, durften Sonntag in der u19 nicht eingesetzt werden). Diesen beiden danken wir sehr für ihren mutigen Einsatz, denn sie mussten harte Spiele gegen bis zu fünf Jahre ältere Mädchen bestreiten.

Die Fahrt nach *Niederwürschnitz* traten wir ohne unsere Damen mit gemischten Gefühlen an. Sollte es doch für unsere Herren *Johannes Scheinpflug*, *Jonas Schwonbeck*, *Willi Jugel*, *Martin Biesold*, *Paul Sommer* sowie unsere Mädchen *Tina* und *Elisabeth* und das Trainerteam *Uwe Schnabel* und *Nicole Bartsch* ein schwerer Tag werden.

Unsere Ziele hatten wir erst einmal ganz nach unten geschraubt. Da *Martin* und *Paul* auch noch stark erkältet waren. So sollten die Jungs die Spiele als Training für die kommenden Sachsenranglisten u19 nutzen.

Erster Gegner war Radebeul. *Paul* ließen wir auf Grund seiner starken Erkältung erst einmal draußen. *Willi* und *Johannes* spielten das 1. HD gegen *Karl/Schüritz*. Es war ein gutes und hochklassiges Doppel, in dem sich *Stefan Karl* als zu stark erwies. Dafür gewannen *Martin* und *Jonas* das 2. HD. Unsere Mädchen *Tina* und *Elisabeth* spielten tapfer, hatten jedoch keine reelle Chance.

Im 1. HE spielte *Willi* gut gegen den sehr aggressiv spielenden *Stefan Karl* mit, auch wenn er ihm den Vortritt lassen musste. Das 2. HE konnte *Johannes* souverän gegen *Martin Schmiedchen* für sich entscheiden. Im 3. HE gewann *Jonas* den 1. Satz gegen *Markus Schüritz* knapp mit 21:19, musste sich aber im 2. und 3. Satz jeweils knapp geschlagen geben. Im Mädcheneinzel kämpfte *Elisabeth* tapfer gegen *Anne Zdzieblik* und holte immerhin 8 und 10 Punkte.

Das abschließende Mixed von *Martin* und *Tina* war dann eine klare Sache für *Radebeul*. Somit lautete der **Endstand 2:6**.

Auf den Nachbarfeldern hatte die *SG Meerane* den **BV Zwenkau** mit 8:0 geschlagen und die *Trainer Uwe* und *Nicole* waren sich sicher, dass es möglich ist alle 5 Herrenpunkte zu holen und so vielleicht einen nicht für möglich gehaltenen 3. Platz zu erreichen. Also stellten wir wieder so stark wie möglich auf.

Beide Herrendoppel spielten richtig gut und sicherten souverän die 2:0 Führung. Das Damendoppel + Einzel ging dann erwartungsgemäß an die *Zwenkauer*. Im Herreneinzel hatte *Willi* mit *Richard Opitz* mit Abstand die schwerste Aufgabe. *Willi* nahm sich im Spielverlauf die taktischen Hinweise von *Nicole* immer mehr zu Herzen und setzte sie um, was ihm einen 24:22 Erfolg im 1. Satz bescherte. Im 2. Satz führte *Willi* dann immer zwei, drei Punkte und gab diese Führung auch nicht wieder ab und sicherte den dritten Punkt. Die beiden Einzel von *Johannes* und *Martin* waren dagegen eher ein Spaziergang. Beide waren nie in Gefahr und holten die wichtigen Punkte 4 und 5. Damit stand es **5:2**. Nun versuchte *Jonas* im Mixed alles um vielleicht auch noch den 6. Punkt zu sichern, doch die Gegner waren einfach zu stark.

Trotzdem war unsere Rechnung aufgegangen. Und noch viel besser war, dass der *RBV* die *SG Meerane* mit 5:3 besiegte. Denn plötzlich hatten wir die Möglichkeit mit einem 5:3 Erfolg gegen **Meerane** sogar noch 2. zu werden.

Unsere Jungs waren bis in die Haarspitzen motiviert und wollten es unbedingt probieren, auch wenn die Chancen sehr gering waren, da die *Meeraner* mit *Tom Dietel* eigentlich eine unlösbare Aufgabe in ihren Reihen hatten.

Also stellten wir wieder so stark wie möglich auf und rechneten uns sogar Chancen im Mixed aus. Die Doppel wurden erwartet schwer, doch unsere Jungs schienen jetzt förmlich über sich hinauszuwachsen. Zumindest habe ich von beiden Doppeln *Johannes/Willi* und *Jonas/Martin* noch nie so gute Spiele gesehen. Im 1. Satz spielten *Johannes* und *Willi* noch nicht konsequent genug mit *Patrick Duschl*, sondern brachten immer wieder *Tom Dietel* ins Spiel, dennoch gelang Ihnen ein 25:23 Erfolg. Im 2. Satz setzten sie die taktischen Anweisungen dann konsequent um und gewannen sicher zu 14. *Martin* und *Jonas* konnten gegen den Chinesen *Zhang* und *Pogge* mit 17 und 16 die Oberhand behalten. Damit waren wir voll auf Kurs. Das Dameneinzel und Doppel ging erwartungsgemäß deutlich an die *Meeraner*. Nun musste *Willi* gegen *Tom Dietel* ran. Die ansatzlosen Schläge von *Tom Dietel* bereiteten *Willi* große Probleme, so dass er den 1. Satz deutlich mit 7:21 verlor. Im 2. Satz hatte sich *Willi* besser auf seinen Gegner eingestellt und hielt bis zum 13:13 gut mit, ehe *Tom Dietel* noch einmal aufdrehte und das Spiel für sich entschied. *Johannes* spielte ein sehr gutes Spiel gegen *Patrick Duschl* und sicherte der *SGG* den 3. Punkt zum **3 zu 3 Zwischenstand**.

Nun mussten wir die letzten beiden Spiele gewinnen, um noch zweiter werden zu können. *Martin* hatte es gegen den Chinesen schwer, der zuvor auch gegen *Markus Schüritz* klar gewonnen hatte. Doch *Martin* spielte gut und verlor den 1. Satz nur knapp 18:21. Im 2. Satz führte *Martin* mit 8:7 als er in einem Ballwechsel umknickte und nicht weiter spielen konnte. Wir hoffen, dass es nichts Ernstes und *Martin* schnell wieder fit ist. Da wir nun keine Chance mehr auf Platz zwei hatten, durfte *Paul* das Mixed zusammen mit *Elisabeth* spielen. Beide verkauften sich gut und bildeten einen würdigen Abschluss des Tages.

Somit waren wir guter Dritter und das „ohne Stammdamen“.

Fazit: Die Jungs sind förmlich über sich hinaus gewachsen und haben nicht nur gute, sondern sehr gute Leistungen gezeigt, die sie hoffentlich für das weitere Training und die kommenden Sachsenranglisten u19 beflügeln. Ich hoffe, diese 5 Jungs bleiben uns noch lange erhalten und werden mal eine feste Größe bei der *SGG*. Das Potential haben sie jedenfalls.

Nicole Bartsch